



Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union
Infos und Online-Formulare: <http://simap.ted.europa.eu>

BEKANNTMACHUNG VERGEBENER AUFTRÄGE

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Richtlinie 2014/24/EU ●

Verordnung (EU / Euratom) Nr. 966/2012 ●

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: ELGA GmbH			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Treustraße			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 1200	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): Kinsky Consulting e.U.			Telefon: +43 18658942
E-Mail: kinsky@kinsky-consulting.at			Fax: +43 18658942
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) www.elga.gv.at Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

I.2) Gemeinsame Beschaffung

☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

- | | |
|---|---|
| ☐ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | ☒ Einrichtung des öffentlichen Rechts |
| ☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene | ☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation |
| ☐ Regional- oder Kommunalbehörde | ☐ Andere: |
| ☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene | |

I.5) HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- | | |
|---|--|
| ☐ Allgemeine öffentliche Verwaltung | ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| ☐ Verteidigung | ☐ Sozialwesen |
| ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung | ☐ Freizeit, Kultur und Religion |
| ☐ Umwelt | ☐ Bildung |
| ☐ Wirtschaft und Finanzen | ☐ Andere Tätigkeit: |

Beschreibung der Optionen:	
II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union	
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ☐ ja ☒ nein	
Projektnummer oder -referenz:	
II.2.14) Zusätzliche Angaben:	
II.2.1) BEZEICHNUNG DES AUFTRAGS: Generische Erweiterung von ELGA Dokumentenklassen	Los-Nr.: 2
II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)	
CPV-Code Hauptteil: 72000000 CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
CPV-Code Hauptteil: [] [] [] [] [] [] [] [] CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
CPV-Code Hauptteil: [] [] [] [] [] [] [] [] CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
CPV-Code Hauptteil: [] [] [] [] [] [] [] [] CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
II.2.3) Erfüllungsort	
NUTS-Code: 13	
Hauptort der Ausführung: Wien	
II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: Ziel ist es, ohne Eingriffe in den Programmcode neue Dokumentenklassen via Änderung oder Erweiterung der Konfiguration in das System aufzunehmen. (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)	
II.2.5) Zuschlagskriterien	
☐ Qualitätskriterium	
☐ Kostenkriterium	
☒ Preis	
Preis - Gewichtung:	
II.2.11) Angaben zu Optionen	
Optionen: ☒ ja ☐ nein	
Beschreibung der Optionen: Die Auftraggeberin behält sich das Recht vor, dieses Los optional einzeln zu beauftragen.	
II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union	
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ☐ ja ☒ nein	
Projektnummer oder -referenz:	
II.2.14) Zusätzliche Angaben:	
II.2.1) BEZEICHNUNG DES AUFTRAGS: Virtuelle Organisation	Los-Nr.: 3
II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)	
CPV-Code Hauptteil: 72000000 CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
CPV-Code Hauptteil: [] [] [] [] [] [] [] [] CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
CPV-Code Hauptteil: [] [] [] [] [] [] [] [] CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
CPV-Code Hauptteil: [] [] [] [] [] [] [] [] CPV-Code Zusatzteil: [] [] [] [] [] [] [] []	
II.2.3) Erfüllungsort	
NUTS-Code: 13	
Hauptort der Ausführung: Wien	
II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: Ziel ist die Ermöglichung, für beliebig beteiligte ELGA-GDAs	

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

☐ Qualitätskriterium
☐ Kostenkriterium
☒ Preis
Preis - Gewichtung:

Optionen: ☐ ja ☒ nein
Beschreibung der Optionen:

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ☐ ja ☒ nein

Projektnummer oder -referenz:

--

Los-Nr.: 4

CPV-Code Hauptteil:72000000 CPV-Code Zusatzteil: [][][][] [][][][]
 CPV-Code Hauptteil: [][][][][][][][][][] CPV-Code Zusatzteil: [][][][][][][][][][]
 CPV-Code Hauptteil: [][][][][][][][][][] CPV-Code Zusatzteil: [][][][][][][][][][]
 CPV-Code Hauptteil: [][][][][][][][][][] CPV-Code Zusatzteil: [][][][][][][][][][]

NUTS-Code: 13

Hauptort der Ausführung: Wien

II.2.5) Zuschlagskriterien

☐ Kostenkriterium
☒ Preis
 Preis - Gewichtung:

Optionen: ☐ ja ☒ nein
Beschreibung der Optionen:

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ☐ ja ☒ nein

Projektnummer oder -referenz:

--	--

Los-Nr.: 5

Hauptort der Ausführung: Wien
II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: Find Documents by Submission Query für ELGA, Kontakttyp Clearing, Anonymisierung personenbezogener Daten im AGW Server Log. Zusammenlegung GDA/KH, Enhanced XSD CDA Document validation, listKB etc... (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)
II.2.5) Zuschlagskriterien
☐ Qualitätskriterium
☐ Kostenkriterium ☒ Preis Preis - Gewichtung:
II.2.11) Angaben zu Optionen Optionen: ☒ ja ☐ nein Beschreibung der Optionen: Die Auftraggeberin behält sich das Recht vor, nur einzelne Leistungsteile zu beauftragen.
II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ☐ ja ☒ nein Projektnummer oder -referenz:
II.2.14) Zusätzliche Angaben:

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart ☐ Offenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Nichtoffenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Verhandlungsverfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Wettbewerblicher Dialog ☐ Innovationspartnerschaft ☒ Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)(bitte Anhang D1 ausfüllen)
IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem ☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung ☐ Ein dynamisches Beschaffungssystem wurde eingerichtet
IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion ☐ Eine elektronische Auktion wurde durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ☐ ja ☒ nein

IV.2) Verwaltungsangaben**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABL.: 2019/S 088–211937

(Auswahl aus: Vorinformation, verwendet als Aufruf zum Wettbewerb; Auftragsbekanntmachung; Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung)

IV.2.8) Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

☐ Die Bekanntmachung beinhaltet die Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems, das im Rahmen der vorstehenden Auftragsbekanntmachung veröffentlicht wurde

IV.2.9) Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

☐ Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

ABSCHNITT V: AUFTRAGSVERGABE

Auftrags-Nr.:[1 (Lose 1-8)] Los-Nr.:[] Bezeichnung des Auftrags:Weiterentwicklung des ELGA Berechtigungssystems 2019/20 (BeS) für die ELGA GmbH

Ein Auftrag/Los wurde vergeben ☒ ja ☐ nein

V.1) Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

- ☐ Es sind keine Angebote oder Teilnahmeanträge eingegangen oder es wurden alle abgelehnt
- ☐ Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

Referenznummer der Bekanntmachung: [][][][]-[][][][][][][][] (Jahr und Dokumentnummer)

V.2) Auftragsvergabe

Tag des Vertragsabschlusses: 18/05/2019 (TT/MM/JJJJ)

Anzahl der eingegangenen Angebote: [1]

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: [] (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: []

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: []

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: []

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben ☐ ja ☒ nein

V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: DXC Technology Austria GmbH

Nationale Identifikationsnummer:

Postanschrift: Technologiestraße 5

Ort: Wien

NUTS-Code: AT13

Postleitzahl: 1120

Land: Österreich

E-Mail: austria@dxc.com

Telefon: +43 1207770

Internet-Adresse:(URL) www.dxc.com

Fax:

Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein

V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: []

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

Gesamtwert des Auftrags/Loses: [4414346,67]

oder Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot: [] das berücksichtigt wurde Währung: [] [] [] (Bei Rahmenvereinbarungen – maximaler Gesamtwert für dieses Los) (Bei dynamischen Beschaffungssystemen – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en)) (Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))
V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen ☒ Es können Unteraufträge vergeben werden Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll Wert ohne MwSt.: [] Währung: [] [] [] Anteil: [] % Kurze Beschreibung des Anteils des an Unterauftragnehmer vergebenen Auftrags:

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.3) Zusätzliche Angaben

--

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht		
Postanschrift: Erdbergstraße 192 – 196		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at	Telefon: +43 160149-0	
Internet-Adresse:(URL) www.bvwg.gv.at	Fax: +43 171123-8891541	
VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	
VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen		
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:		
VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung : (TT/MM/JJJJ)03/06/2019

Anhang D1 – Allgemeine Aufträge
Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl. S)

Richtlinie 2014/24/EU
(entsprechende Option auswählen und erläutern)

● **1. Begründung der Wahl des Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union gemäß Artikel 32 der Richtlinie 2014/24/EU**

☐ Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an:

● **ein offenes Verfahren**

● **ein nichtoffenes Verfahren**

☐ Die betreffenden Erzeugnisse werden gemäß den in der Richtlinie genannten Bedingungen ausschließlich für Forschungs-, Versuchs-, Untersuchungs- oder Entwicklungszwecke hergestellt (nur für Lieferungen)

☒ Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden

● **nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen**

● **Erschaffung oder Erwerb eines einzigartigen Kunstwerks oder einer einzigartigen künstlerischen Leistung als Ziel der Auftragsvergabe**

● **aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten einschließlich Rechten des geistigen Eigentums**

☐ Dringende Gründe im Zusammenhang mit für den öffentlichen Auftraggeber unvorhersehbaren Ereignissen, die den strengen Bedingungen der Richtlinie genügen

☐ Zusätzliche Lieferungen, deren Beschaffung den strengen Vorschriften der Richtlinie genügt

☐ Neue Bauleistungen/Dienstleistungen, die in der Wiederholung ähnlicher Bau- oder Dienstleistungen bestehen und die gem. den strengen Vorschriften der Richtlinie vergeben werden

☐ Dienstleistungsauftrag, der an den Gewinner oder an einen der Gewinner eines Wettbewerbs vergeben wird

☐ Lieferung von Waren, die an einer Warenbörse notiert und gekauft werden

☐ Beschaffung der Waren zu besonders vorteilhaften Bedingungen

● **bei Lieferanten, die ihre Geschäftstätigkeit endgültig einstellen**

● **bei Insolvenz-/Konkursverwaltern oder Liquidatoren im Rahmen eines Insolvenz-/Konkurs-, Vergleichs- oder Ausgleichsverfahrens oder eines gleichartigen Verfahrens**

● **2. Sonstige Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union**

☐ Der Auftrag fällt nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie

3. Erläuterung

Ein Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung gemäß § 37 Abs 1 Z 3 Berg 2018 kann dann gewählt werden, wenn (i) aus technischen Gründen ein Wettbewerb nicht vorhanden ist oder (ii) die Dienstleistung aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten nur von einem bestimmten Unternehmer erbracht werden kann, und (iii) es keine vernünftige Alternative oder Ersatzlösung gibt und (iv) der mangelnde Wettbewerb nicht das Ergebnis einer künstlichen Einschränkung der Anforderungen des Vergabeverfahrens ist. Aufgrund des vorliegenden Rahmenvertrages mit dem Unternehmen DXC Technology Austria GmbH (dieser basiert auf einer EU-weit bekanntgemachten Ausschreibung) und der technischen/rechtlichen Systemevaluierung ist die Übertragung von Nutzungsrechten an der Software durch den Auftraggeber an Dritte und damit Eingriffe in den Sourcecode durch Dritte nicht möglich, ohne selbst gegenüber dem bisherigen Auftragnehmer vertragsbrüchig zu

werden. Eine Umsetzung außerhalb des bestehenden ELGA-Berechtigungssystems ist sowohl aus technischer als auch ökonomischer Sicht nicht sinnvoll umsetzbar. Es ist daher die Wahl eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung gemäß § 37 Abs 1 Z 3 BVergG 2018 zulässig, zumal keine künstliche Einschränkung des Wettbewerbs gegeben ist.